



Christoph Frank
Titiseestraße 34

78628 Rottweil

Telefon 0741 - 348 770 52
christoph.frank@freundeskreis-asyl-rottweil.de

Freundeskreis Asyl Rottweil | Titiseestraße 34 | 78628 Rottweil

Fraktionen des Rottweiler Gemeinderats
Geschäftsstelle
Bruderschaftsgasse

78628 Rottweil

13. Januar 2016

Flüchtlings- und Integrationsbeauftragte(r)

Sehr geehrte Damen und Herren,
die Situation der ehrenamtlichen Flüchtlingshilfe und damit verbunden, das enge zusammenarbeiten von Engagierten, Zivilgesellschaft und Behörden, stellt eine wachsende Herausforderung für alle Seiten dar.

Aktuell engagieren sich so viele Menschen wie nie zuvor in der ehrenamtlichen Flüchtlingshilfe - auch in unserer Stadt. Sie kümmern sich zivilgesellschaftlich um eine würdige Unterbringung, Betreuung und Integration in den Kommunen. Die ehrenamtliche Flüchtlingshilfe unterstützt und bringt sich ein, wo das Handeln von Verwaltung und Politik nicht ausreicht eine angemessene Unterbringung und gute Integration in die Gesellschaft zu gewährleisten.

Gleichzeitig wächst der Druck auf die Engagierten. Immer mehr Vertriebene kommen in den Kommunen an. Das ehrenamtliche Hilfesystem entlastet Bund, Länder und Kommunen. Darüber hinaus werden staatliche Verantwortungsbereiche zunehmend in die Zivilgesellschaft und das Ehrenamt übertragen. Die engagierten Bürgerinnen und Bürger übernehmen gerne die Verantwortung der Betreuung und Integration. Das Engagement kann jedoch die aktuellen strukturellen Probleme nicht vollumfänglich lösen und benötigt gute Rahmenbedingungen und Ressourcen, sich diesen zunehmend anspruchsvolleren Aufgaben professionell stellen zu können.

Der Freundeskreis Asyl Rottweil ist eng mit den dreizehn anderen, ehrenamtlichen Flüchtlings-Initiativen im Landkreis vernetzt, dennoch ist er **ausschließlich in Rottweil und Teilorten tätig**. Bereits Dietingen, Deißlingen und Zimmern haben eigene Freundeskreise gegründet. Allein schon im Freundeskreis Asyl sind knapp 200 Ehrenamtliche und Interessierte eingebunden. Darüber hinaus gibt es noch etliche andere in Rottweil (z.B. Vaihingerhof), deren Aufgaben und Tätigkeiten vorbereitet und koordiniert werden müssen.

Diese Arbeit ist nicht mehr im Ehrenamt möglich.

Es geht uns nicht darum, neben den vielen ehrenamtlichen Helfern noch einen hauptamtlichen zu haben, sondern es geht um die Koordination der weiter wachsenden Helferzahl - über den Freundeskreis Asyl hinaus.

Auch für andere Städte in der Region gilt, dass die Zuständigkeit für Flüchtlingsangelegenheiten beim Landkreis liegt. Dennoch erfährt beispielsweise in **Tuttlingen und Trossingen**, die engagierte Bürgerschaft, auch die vielen zukünftigen Neu-Bürger, tatkräftige Unterstützung durch die Stadtverwaltung. Flüchtlings- und Integrationsbeauftragte wirken als zentrale Anlauf-, Beratungs- und Koordinierungsstelle für alle Flüchtlingsangelegenheiten vor Ort.

Es werden in den kommenden Jahren nicht weniger Schutzsuchende nach Rottweil kommen. Der Gemeinderat täte gut daran, schon heute, sogar **weitgehend mit Landesmitteln**, für die kommenden drei Jahre die Strukturen zu schaffen, um die gewaltigen Herausforderungen bewältigen zu können, die auf uns zukommen.

Freundlicher Gruß

Christoph Frank
Leiter Freundeskreis Asyl Rottweil

